

Apostel Hoyer bei den Senioren im Bezirk Bochum

Apostel Hoyer hat – in Vertretung für Apostel Walter Schorr - am Dienstag, 27.02.2018, die Senioren aus dem Bezirk Bochum in die neuapostolische Kirche nach Bochum-Mitte zum jährlich stattfindenden Seniorengottesdienst eingeladen.

Dem Gottesdienst legte er das Bibelwort aus der Offenbarung 21, 6 und 7 zugrunde: *„Und er sprach zu mir: Es ist geschehen. Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende. Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Wer überwindet, der wird alles ererben, und ich werde sein Gott sein und er wird mein Sohn sein.*

Frucht des Heiligen Geistes - Freundlichkeit

Die natürliche Kälte in diesen Tagen machte einem ganz schön zu schaffen. Die Wärme im Kirchenschiff und die erwartungsvollen Geschwister trugen zur wohltuenden Stimmung bei. Damit verbunden ging die Frage an die Senioren: „Wo siedel ich mich an? Drinnen oder draußen?“
Lasst uns einmal unsere Sprache überprüfen. Ist sie von Freundlichkeit geprägt? Wir können unsere Mitmenschen nicht mit Reden und Werbesprüchen motivieren Christus nachzufolgen. Wir können sie nur durch unseren Einsatz für den Herrn überzeugen und das Gesetz der Liebe in uns tragen. Somit soll allezeit unsere Rede eine freundliche sein. So trachten wir täglich nach der ewigen Gemeinschaft mit Gott.

13. März 2018

Text: KHK

Fotos: hs









